

Pressemitteilung

SPIE gewinnt die Volksbank Main Spitze eG als neuen Kunden

- SPIE und die Volksbank Main Spitze eG starteten im April 2020 die Zusammenarbeit
- SPIE erweitert, modernisiert und verantwortet die Kommunikationstechnik der Genossenschaftsbank und ermöglicht nachhaltigeren Energieverbrauch

Ratingen, 8. Juli 2020 – SPIE, der unabhängige europäische Marktführer für multitechnische Dienstleistungen in den Bereichen Energie und Kommunikation, und die Volksbank Main Spitze eG entscheiden sich für eine zukunftsfähige Partnerschaft im Bereich der Kommunikationstechnik. Telba, seit 2019 eine Tochtergesellschaft von SPIE Deutschland & Zentraleuropa, ist seit vielen Jahren Spezialist in Sachen Informations-, Kommunikations- und Sicherheitstechnik. Die Volksbank Main Spitze eG beschäftigt 123 Mitarbeiter, verantwortet sechs Geschäftsstellen im gesamten Rhein-Main-Gebiet und betreut rund 35.400 Kunden.

Zukunftsfähige Partnerschaft

„Als Bank verantwortet unser Kunde hochsensible Daten. Daher erfüllt es uns mit Stolz, dass die Volksbank Main Spitze uns als ihren vertrauensvollen Partner gewählt hat“, sagt Michael Ridzewski, verantwortlicher Sales Consultant bei Telba als ausführende Einheit von SPIE. „Auch die Vergabe des Servicevertrags für die Datennetze sowie die Telekommunikationsanlage für die nächsten drei Jahre bestätigt das Vertrauen in unsere Expertise und Leistungsfähigkeit.“

Moderne Technologie ermöglicht höhere Energieeffizienz

SPIE wird die Migration der Telekommunikationsanlage sowie der Datenkommunikationsprodukte verantworten. Dies umfasst die Modernisierung der verwendeten Software sowie den Austausch der benötigten Hardware durch aktuelle und damit leistungsfähigere Modelle. Neben der höheren Leistungsfähigkeit ist die Möglichkeit von Power over Ethernet (PoE) ein weiterer Vorteil. Durch den Einsatz von PoE können beispielsweise die Endgeräte ohne zusätzliche Steckernetzteile mit Strom versorgt werden. Dies vermindert den Stromverbrauch der Anlage und reduziert zusätzlich Stör- und Fehlerquellen. „Besonders konnten wir unseren Kunden von dieser Lösung überzeugen, da durch die neue Technik nicht nur die Sicherheit und Leistungsfähigkeit der Anlage gesteigert, sondern auch der Energieverbrauch deutlich reduziert wird“, berichtet Michael Ridzewski.

Über SPIE Deutschland & Zentraleuropa

SPIE Deutschland & Zentraleuropa, eine Tochtergesellschaft der SPIE Gruppe, des unabhängigen europäischen Marktführers für multitechnische Dienstleistungen in den Bereichen Energie und Kommunikation, ist der führende Multitechnik-Dienstleister für Gebäude, Anlagen und Infrastrukturen in Deutschland, Österreich, Polen, Tschechien, der Slowakei und Ungarn. Das Leistungsspektrum umfasst Systemlösungen im Technischen Facility Management, Energieeffizienz-Lösungen, technische Dienstleistungen bei der Energieübertragung und -verteilung, Services für Industriekunden und Dienstleistungen auf den Gebieten der Elektro- und Sicherheitstechnik, der Heizungs-, Klima- und Lüftungstechnik sowie der Informations-, Kommunikations-, Netzwerk- und Medientechnik.

SPIE Deutschland & Zentraleuropa beschäftigt rund 15.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an über 200 Standorten.

Mit rund 47.200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und einer starken lokalen Präsenz erwirtschaftete SPIE 2019 einen konsolidierten Umsatz von 6,9 Milliarden Euro und ein konsolidiertes EBITA von 416 Millionen Euro.

Pressekontakt

SPIE

Pascal Omnès
Leiter Kommunikation der SPIE Gruppe
Tel. + 33 (0)1 34 41 81 11
pascal.omnes@spie.com

SPIE Deutschland & Zentraleuropa

Dr. Constanze Blattmann
Leiterin Kommunikation
Tel. +49 (0) 2102 3708 650
constanze.blattmann@spie.com

SPIE Deutschland & Zentraleuropa

Helen Wolf
PR-Referentin
Tel. +49 (0) 2102 3708 643
helen.wolf@spie.com

www.spie.de

www.xing.com/company/spiedeutschlandundzentraleuropa

www.linkedin.com/company/spie-deutschland-zentraleuropa

www.twitter.com/SPIE_DZE

www.spie.com

www.facebook.com/SPIEgroup

<http://twitter.com/spiegroup>